

## VORTRÄGE

In Kurzreferaten werden herausragende Projekte vorgestellt sowie Traditionen und Trends in der zeitgenössischen Tourismusarchitektur diskutiert.

### BAUEN FÜR DEN TOURISMUS I

Kammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten, Gebirgsjägerplatz 10, Salzburg

Donnerstag, 5. November 2015, 19 Uhr

Intro: proHolz und Ziviltechnikerammer

LP architektur: Hotel Alpenhof und Hotel Tauernhof, Flachau

Gogl Architekten: Wiesergut, Saalbach-Hinterglemm

Architekten Marx/Ladurner: Hotel Weißes Kreuz und Ansitz zum Löwen, Burgeis

Führung durch die Ausstellung: 17.30–18.30 Uhr

### BAUEN FÜR DEN TOURISMUS II

Initiative Architektur, Hellbrunner Straße 3, Salzburg

Donnerstag, 19. November 2015, 19 Uhr

Intro: proHolz und Initiative Architektur

parc architekten: Kulturzentrum Ischgl

FLEOS architektur: Wasserfallzentrum Krimmler Wasserfälle

bergmeisterwolf architekten: Parkhotel Holzner, Oberbozen und Hotel Pupp, Brixen

Führung durch die Ausstellung: 17.30–18.30 Uhr

*Für Schulklassen:* Führungen für Volksschulen, AHS und HTL auf Anfrage  
Individuelles Programm von 1–2 Stunden, Anfragen an ARTgenossen: Tel. 0664-4722588

#### Medieninhaber

Initiative Architektur 5020 Salzburg, Hellbrunner Straße 3 T +43 / 662 / 87 98 67 F +43 / 662 / 87 28 69 office@initiativearchitektur.at www.initiativearchitektur.at	Kammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten für OÖ und Salzburg 5020 Salzburg, Gebirgsjägerplatz 10 T +43 / 662 / 87 23 83 F +43 / 662 / 87 23 83 - 4 salzburg@arching-zt.at www.arching-zt.at
--	---

Die Initiative Architektur wird gefördert von: Bundeskanzleramt Österreich, Kultur Land Salzburg, Kultur Stadt Salzburg, Kammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten für OÖ und Salzburg.  
Die Initiative Architektur ist Teil des Netzwerkes Architekturstiftung Österreich.

Beilage zu Nr. 2015/04 / Sponsoring Post: 04Z035703 / Verlagspostamt: 5020 Salzburg

Wir danken unseren Sponsoren: Landesbaudirektion Salzburg und

**pro:Holz**  
Salzburg



# TOURISMUS TRAUM ALPEN

Einladung zu den Ausstellungen

## DREAMLAND ALPS

Utopische Projektionen und Projekte in den Alpen

## ALPEN ARCHITEKTUR TOURISMUS

Am Beispiel Südtirol

Ein Projekt von Initiative Architektur, Kammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten für Oberösterreich und Salzburg sowie SIR – Gemeindeentwicklung

### MIT UNTERSTÜTZUNG VON



MINISTERIUM  
FÜR EIN  
LEBENSWERTES  
ÖSTERREICH



LAND  
SALZBURG

LE 14-20  
Entwicklung für den Ländlichen Raum

Europäischer  
Landwirtschaftsfonds  
für die Entwicklung  
des ländlichen Raums:  
Hier investiert Europa in  
die ländlichen Gebiete



Initiative Architektur, Kammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten für Oberösterreich und Salzburg sowie die Gemeindeentwicklung Salzburg laden zur

Ausstellung

## DREAMLAND ALPS

*Utopische Projektionen und Projekte in den Alpen*

Seit der „Entdeckung der Alpen“ im 18. Jahrhundert und ihrer bis heute andauernden „Eroberung“ durch eine städtische Zivilisation veränderte sich das Verhältnis zwischen Mensch und Natur grundlegend. Die Architektur ist Spiegel dieser wechselhaften Beziehung. „Dreamland Alps“ stellt exemplarisch 22 Projekte aus den vergangenen 100 Jahren vor, als konkrete Beispiele für das Entwerfen in den Alpen. Der Reigen utopischer und visionärer Projekte reicht von der Lebensreform-Kolonie auf dem Monte Verità (um 1900), den Entwürfen für Hotels und Seilbahnstationen von Adolf Loos, Franz Baumann, Gio Ponti, Charlotte Perriand und Jean Prouvé bis zum Biwak-Projekt von Ross Lovegrove (2009).

*Eröffnung*

Dienstag, 29. September 2015, 18.30 Uhr

Kammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten, Gebirgsjägerplatz 10, 5020 Salzburg

*Begrüßung*

Heinz Plöderl, Sektionsvorsitzender der Architekten

Astrid Rössler, Landeshauptmann-Stellvertreterin, Referentin für Raumordnung

Anschließend mit dem *Oldtimer-Bus*

zur Initiative Architektur im Künstlerhaus, Hellbrunner Straße 3, 5020 Salzburg

*Begrüßung*

Gudrun Fleischmann, Initiative Architektur

Roman Höllbacher, Künstlerischer Leiter

Zur Ausstellung spricht Susanne Stacher, Kuratorin, Paris

Mit musikalischer Umrahmung von Fritz Moßhammer/Alphorn

Im Anschluss laden wir zu Buffet und Getränken.

*Ausstellungsdauer: 30. September bis 20. November 2015*

Öffnungszeiten ZT-Kammer: Montag bis Donnerstag, 12–18 Uhr / Freitag, 9–13 Uhr

Öffnungszeiten Initiative Architektur: Dienstag bis Sonntag, 12–19 Uhr

Öffnungszeiten Lange Nacht der Museen: 3. Oktober, 18–24 Uhr

Dreamland Alps – Konzept und Idee: Susanne Stacher, Durchführung mit der Architekturschule ENSA-Versailles, in Zusammenarbeit mit dem Archiv für Baukunst Innsbruck

Initiative Architektur, Kammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten für Oberösterreich und Salzburg, die Gemeindeentwicklung Salzburg sowie die Tourismusschule Klessheim laden zur

Ausstellung

## ALPEN ARCHITEKTUR TOURISMUS

*Am Beispiel Südtirol*

Bauten für den Tourismus haben in Südtirol Tradition. Die aktuellen für diese Ausstellung ausgewählten Beispiele – von der einfachen Pension bis zum gediegenen Hotel, von der Seilbahnstation bis zu den Architektur-Skulpturen am Timmelsjoch – zeigen, dass Tradition und Innovation keinen Widerspruch darstellen. Sowohl neu errichtete Betriebe als auch solche in historischen Gebäuden sprechen direkt die Bedürfnisse und Sehnsüchte der Gäste an. Qualitätsvolles Bauen für den Tourismus hat dann Bestand, wenn dieses von den BesucherInnen geschätzt und von vorausschauenden BauherrInnen getragen wird. Ihrem Selbstverständnis und ihren Visionen wird im Rahmen zahlreicher Interviews nachgeforscht. In diesem Sinne richtet sich die Ausstellung nicht vorrangig an PlanerInnen und ArchitektInnen, sondern sie möchte Gästen, TouristikerInnen und allen anderen, die im Gastgewerbe tätig sind, als Anregung dienen.

*Eröffnung*

Mittwoch, 21. Oktober 2015, 15 Uhr

Tourismusschule Klessheim, Klessheimer Straße 4, 5071 Siezenheim

*Begrüßung*

Landeshauptmann Wilfried Haslauer

Direktor Franz Heffeter

Leo Bauernberger, Geschäftsführer Salzburger Land Tourismus GmbH

Karl Thalmeier, Initiative Architektur

Zur Ausstellung spricht Susanne Waiz, Kuratorin, Bozen

Im Anschluss gibt es ein Buffet der TourismusschülerInnen

*Ausstellungsdauer: 22. Oktober bis 6. November 2015*

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, 8–18 Uhr

Die Ausstellung wandert im Anschluss an die Tourismusschulen Bischofshofen, Bramberg und Bad Hofgastein.

Alpen Architektur Tourismus – Eine Ausstellung im Auftrag von Kunst Meran / Merano Arte